

# Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes  
Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 2.- DM  
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung  
bitte Beschwerden immer an das  
Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavoriaring 10, Fernruf 55 49 61  
Postcheck-Kto. München 876 10

9. Jahrgang 1958

Wetterbericht für

Mittwoch, 19. Februar 1958

Nummer 49

## Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- Niesel
- Regen
- \* Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
- ] nach .....
- /// Niederschlagsgebiet

11 Lufttemperatur  
13 Wassertemp.

## Windgeschwindigkeit

Beaufort	Symbol	km/h
0	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-29
5	○	30-39
6	○	40-49
7	○	50-59
8	○	60-69
9	○	70-79
10	○	80-89
11	○	90-99
12	○	100-109
13	○	110-119
14	○	120-129
15	○	130-133

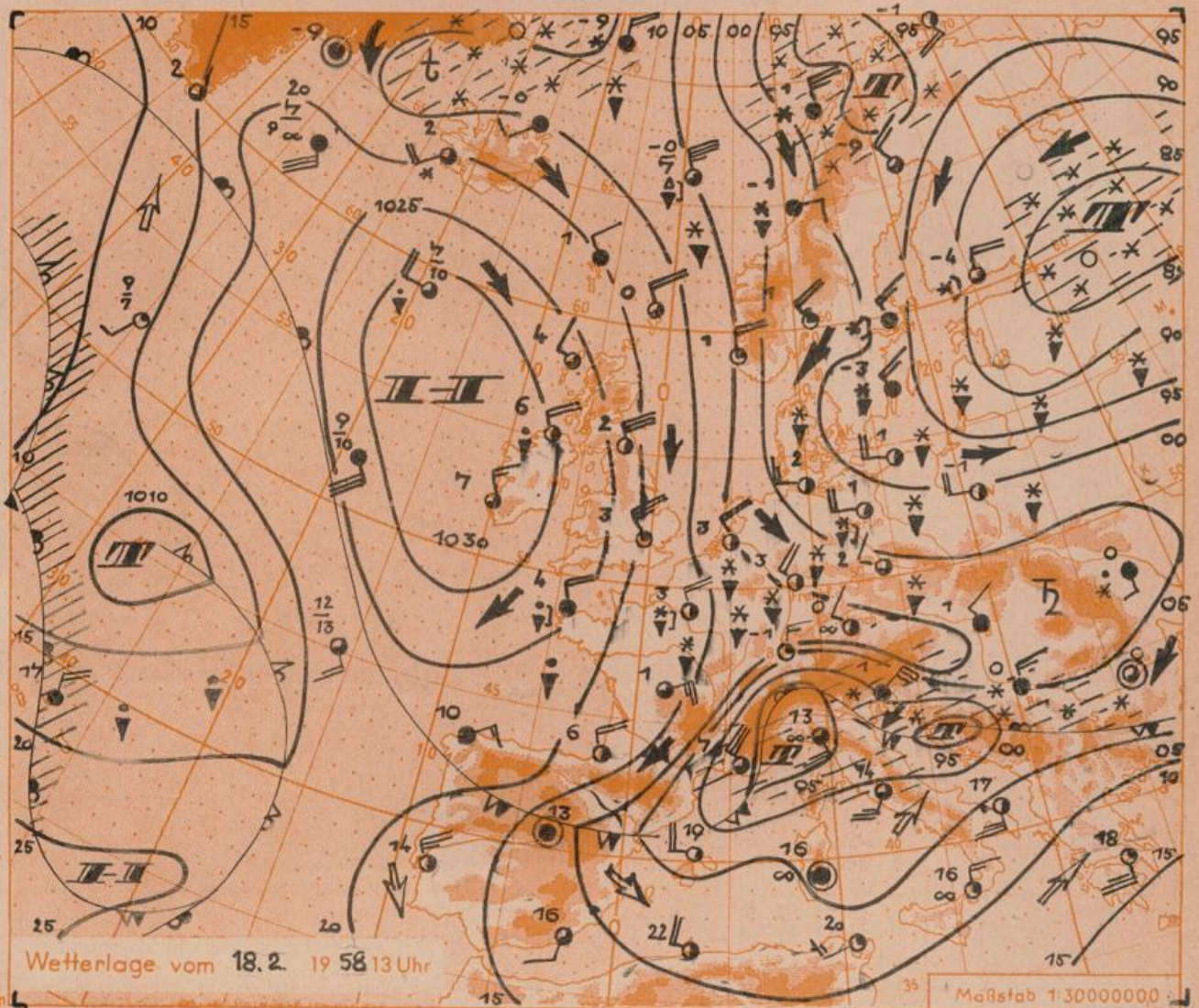
1,8 km/h ≈ 1 Knoten

## Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront)

- nur in der Höhe
- Okklusion
- Konvergenzlinie
- Warme Luftströmung
- Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden Orte mit gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibar

1000 mm = 750 mm  
mm Niederschlag = 1 l/qm



Wetterlage vom 18. 2. 19 58 13 Uhr

Maßstab 1:30000000

**Übersicht:** Das am Montag über dem Baltikum gelegene, umfangreiche Tief hat sich nach Mittelrussland verlagert. Zwischen ihm und einem jetzt mit seinem Schwerpunkt vor Irland angekommenen Hochdruckgebiet wurde ganz Mitteleuropa bis zu den Alpen von polarer Meeresluft überflutet. Südlich der Donau hat sich dabei wieder eine Schneedecke bilden können. Auf der Zugspitze, wo am Montag noch eine Höchsttemperatur von -4 Grad gemessen worden war, sank die Temperatur mittlerweile bis auf -22 Grad. -

Von Island her dürften sich in den nächsten Tagen noch Störungen durchsetzen, die einen wechselhaften und kalten Witterungscharakter aufrecht erhalten.

**Vorhersage für Mittwoch, den 19. Februar 1958, ausg. 18. 2. 58, 16 Uhr:**

**Südbayern und Donaugebiet:** Teils heiter, teils bewölkt mit meist schauerartigen Schneefällen. Berge noch zeitweilig in Wolken. Bei leichten Winden aus West bis Nord nachts und morgens Frost zwischen -5 und -10 Grad, örtlich auch darunter. Mittagstemperaturen vor allem im Flachland um null Grad, in Tälern auch tiefer.

**Weitere Aussichten:** Wechselhaft und kalt.

Schn.